

3D-Betondruck

Pressemitteilung

Matériaux Sabag entscheidet sich für die 3D-Drucklösung von MOBBOT

MOBBOT und Matériaux Sabag arbeiten an einer wichtigen Zusammenarbeit. Das Freiburger Unternehmen und der jurassische Hersteller von Betonelementen schliessen sich zusammen und nehmen in Delémont die Produktion von Bauteilen auf Basis des 3D-Drucks im Betonspritzverfahren auf. Matériaux Sabag gelingt damit ein wichtiger Schritt in Richtung Industry 4.0 und wird der erste Partner, der das MOBBOT-System auf Schweizer Boden einsetzt.

Bei dem von MOBBOT entwickelten und patentierten additiven Herstellungsprozess kommt ein Roboter zum Einsatz, der es ermöglicht, dreidimensionale Stahlbetonkonstruktionen herzustellen, die in vollem Einklang mit den geltenden Standards stehen und völlig ohne Schalungen auskommen. Das System wurde für die Herstellung großer Teile in Rekordzeit konzipiert, wobei Projektänderungen bis zur letzten Minute möglich sind.

Die MOBBOT-Technologie bietet unübertroffene Flexibilität und Schnelligkeit bei der Herstellung von Betonteilen und zeigt ihre wahre Grösse bei der Massanfertigung. "Durch die Einführung der digitalen Fertigung in ihren brandneuen Werkstätten nimmt die Matériaux Sabag AG eine echte Vorreiterrolle ein. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen über ein grosses Netzwerk von Kunden, die im Bereich der Infrastrukturen bereits gut etabliert sind, und dank seiner Mitarbeiter über ein einzigartiges Know-how in der Vorfertigung", wie Agnès Petit, Direktorin von MOBBOT, anmerkt.

Der Mehrwert des Verfahrens liegt in seiner CO₂-Bilanz, die bis zu 30% niedriger ist als bei der Produktion auf der Baustelle. Indem sie sich zum einen für eine massgeschneiderte Vorfertigung und zum anderen für die Verwendung von Rohstoffen aus lokalen Betrieben entscheiden, die mit der MOBBOT-Lösung perfekt übereinstimmt, können die Kunden von Matériaux Sabag ihren CO₂-Fussabdruck reduzieren.

Durch die additive Herstellung von MOBBOT wird Matériaux Sabag ihr Angebot vor allem im Bereich der Infrastrukturen erweitern können. "Auf diese Weise werden wir in der Lage sein, dringende Aufträge anzunehmen und flexibel auf Kundenwünsche zu reagieren, sodass wir den Anforderungen der Baustellen gerecht werden", so Cédric Theubet, Betriebsleiter von Matériaux Sabag. Die Lösung wird den Partnern und Kunden in den kommenden Tagen vorgestellt und ab Ende September 2020 verfügbar sein.

Über MOBBOT

MOBBOT entwickelt und betreibt automatisierte Roboterplattformen für den 3D-Betondruck. Eine patentierte Betonspritztechnik produziert Bauteile bis zu zwanzigmal schneller und mit dreissig Prozent weniger CO₂-Emissionen als herkömmliche Schalungsmethoden. Das 3D-Betondrucken unterirdischer Versorgungsteile für Telekommunikation, Energie und Wasser ist viel schneller und nachhaltiger als herkömmliche Schalungen. Dies ermöglicht Bauunternehmen eine effizientere Just-in-Time-Produktion mit einem Minimum an Handarbeit. MOBBOT wurde 2018 von Agnès Petit gegründet, beschäftigt 11 Mitarbeiter und hat seinen Sitz im Schweizerischen Freiburg.

Über Matériaux Sabag

Die Matériaux Sabag AG ist im Handel von Baumaterialien tätig und beschäftigt 165 Mitarbeiter. Die Vorfertigung von Betonelementen ist nur ein Teil einer breiten Palette an Geschäftstätigkeiten. Heute sind an die 40 Mitarbeiter in diesem Betrieb, der über eine anerkannte Erfahrung in diesem sehr spezifischen Bereich verfügt, mit dem Bau von Elementen in der nagelneuen Fabrik in Delémont betraut.

Kontaktpersonen:

MOBBOT-Lösung

Agnès Petit
Gründerin und CEO, MOBBOT AG
Tel. 079 378 46 65, agnes.petit@mobbot.ch

Geschäftsinformationen

Cédric Theubet
Betriebsleiter, Matériaux Sabag AG
Tel. 032 421 62 16, cedric.theubet@matsabag.ch